



## ***Seminarprogramm „NLP für den Unterricht – Lerntypenorientierter Unterricht“***

### **Tag 1:**

Mittag:

Ankommen und Kennenlernen, Einführung in die Veranstaltung und erste Informationen zum Seminar

Das Seminar wird mit Vorstellungsspielen und -runden eröffnet, um ein besseres gegenseitiges Kennenlernen zu ermöglichen und ein gemeinsames Verständnis für die Erwartungen an das Seminar zu entwickeln.

Anschließend wird eine Einführung in die Veranstaltung gegeben, bei der erste Informationen zum Ablauf des Seminars vermittelt werden. Dies umfasst die Zielsetzungen, die geplanten Themen und Methoden sowie die organisatorischen Details, um einen klaren Überblick über das bevorstehende Programm zu gewährleisten.

Eine Einführung in das Thema NLP und die Geschichte des NLP und das Thema Wahrnehmung/Interpretation wird im Laufe des Nachmittags erfolgen.

Im Anschluss an die theoretische Einführung werden verschiedene Spiele und Übungen zum Thema Wahrnehmung durchgeführt bzw. vorgestellt, die speziell darauf ausgelegt sind,

Diese Spiele und Übungen sind so konzipiert, dass sie direkt im Unterricht eingesetzt werden können.

Abend: Gemeinsames Abendessen (freiwillig) in Graz (kein inhaltlicher Teil)



Abend:

Gemeinsames Abendessen (freiwillig) in Graz (kein inhaltlicher Teil)

In der Nähe des Seminarraums wird ein Tisch zum gemeinsamen Abendessen reserviert und alle Teilnehmerinnen sind herzlich eingeladen, hier mitzukommen, die österreichische Küche und sich untereinander noch näher kennenzulernen.

## Tag 2:

### NLP Basisgrundlagen, VAKOG und Lerntypen, Visuelle Rechtschreibstrategie

Durch die neuesten Erkenntnisse aus der Neurobiologie lassen sich verschiedene Lerntypen und Muster erkennen, die im Seminar vorgestellt werden. Gleichzeitig wird der Umgang mit den unterschiedlichen Lerntypen geübt. Zudem werden Inputs, Materialien, Spiele und Übungsideen für den Unterricht präsentiert. Diese Ansätze sollen Lehrkräften helfen, den Unterricht effektiver zu gestalten und auf die individuellen Bedürfnisse der SchülerInnen einzugehen. Es wird gezeigt, wie diese Methoden direkt im Unterricht umgesetzt werden können, um das Lernen nachhaltiger und ansprechender zu gestalten.

Am Nachmittag beschäftigen wir uns nochmals mit speziellen Themen aus dem NLP und zwar der visuellen Rechtschreibstrategie und den Augenzugangshinweisen. Im Anschluss daran werden Sie einige Spiele und Übungen kennenlernen, die Sie dann direkt mit Ihren SchülerInnen im Unterricht durchführen können.



## Tag 3:

### Open Space

Der Open Space in unserem Seminar bietet den Teilnehmenden nicht nur die Möglichkeit, sich intensiv über schulrelevante Themen auszutauschen, sondern dient auch als Lernplattform, um die Methode Open Space selbst zu erlernen.

Diese Methode ist ein sehr gutes Werkzeug für die Gestaltung partizipativer und kreativer Lernumgebungen.

Während dieser Einheit stehen folgende schulische Themen im Fokus:

Vergleich von Schulsystemen: Lernen Sie von den Erfahrungen Ihrer KollegInnen aus unterschiedlichen Schulsystemen und Ländern. Der Austausch bietet Ihnen die Chance, neue Perspektiven zu gewinnen und Ansätze zu entdecken, die Sie in Ihrem eigenen Schulkontext anwenden können.

Optimierung von Unterrichtsmethoden: Lernen Sie bewährte und innovative Unterrichtsmethoden kennen, die in der Praxis erfolgreich sind. Finden Sie neue Inspirationen, die Sie unmittelbar in Ihren Unterricht integrieren können.

Integration persönlichkeitsbildender Elemente: Lernen Sie Elemente kennen, die Ihnen zeigen, wie Sie Persönlichkeitsentwicklung Ihrer SchülerInnen gezielt fördern können. Ein zentrales Lernziel dieser Einheit ist es, die Methode Open Space selbst zu verstehen und zu beherrschen. Sie erleben nicht nur, wie diese Methode effektiv eingesetzt wird. Open Space fördert die Selbstorganisation, Kreativität und Eigenverantwortung der TeilnehmerInnen. Fähigkeiten, die auch für Ihre Schülerinnen von unschätzbarem Wert sind.

Um sicherzustellen, dass Sie gut vorbereitet in diese Einheit starten, erhalten Sie nach Ihrer verbindlichen Anmeldung Vorbereitungsinformationen zu dieser Einheit.



Nachmittag:

### Vernetzung (kein inhaltlicher Teil)

Hier haben Sie die Möglichkeit das Land Slowenien noch genauer kennenzulernen oder auch Partnerschaften mit anderen TeilnehmerInnen zu planen. Der Nachmittag steht den TeilnehmerInnen zur freien Verfügung.

Hier haben Sie die Möglichkeit das Land Slowenien noch genauer kennenzulernen oder auch Partnerschaften mit anderen TeilnehmerInnen zu planen. Der Nachmittag steht den TeilnehmerInnen zur freien Verfügung.

## Tag 4:

### Zielearbeit, Ressourcen und Ankern

#### Ziele:

Durch verschiedene Zieleformate aus dem NLP lernen Sie, wie Sie einfach und leicht Ihre Ziele erreichen. Gleichzeitig werden Inputs gegeben, wie Sie Ihren Lernenden die Zielearbeit vermitteln können.

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie unterschiedliche Formate zur Zielsetzung im Neuro-Linguistischen Programmieren (NLP) helfen können, Ziele klar zu definieren und nachhaltig zu erreichen. Es wird vermittelt, wie Ziele in positiv formulierten, erreichbaren und motivierenden Schritten strukturiert werden können. Neben dem persönlichen Nutzen der Teilnehmer wird auch besonderer Wert darauf gelegt, wie diese Methoden an Lernende weitergegeben werden können. Sie erhalten konkrete Übungen, mit denen die Lernenden ihre Ziele greifbarer gestalten und motiviert an deren Erreichung arbeiten können.



### **Ressourcenarbeit:**

Ressourcenarbeit bedeutet, innere Stärken und Fähigkeiten zu erkennen, zu aktivieren und gezielt einzusetzen, um Herausforderungen zu bewältigen. Im Seminar wird vermittelt, wie die Teilnehmer ihre eigenen Ressourcen identifizieren und nutzen können, um im beruflichen sowie im privaten Kontext resilienter und handlungsfähiger zu sein. Darüber hinaus werden praxisnahe Beispiele gegeben, wie Ressourcenarbeit in den Unterricht integriert werden kann. Übungen, die den Schülern helfen, ihre eigenen Ressourcen zu entdecken und zu stärken, fördern deren Selbstvertrauen und erhöhen die Fähigkeit, auch in schwierigen Situationen auf innere Kraftquellen zurückzugreifen. Diese Methoden unterstützen eine positive Lernatmosphäre und schaffen Raum für persönliche Entwicklung im Klassenzimmer.

### **Ankern:**

Das Konzept des Ankern im NLP basiert auf der Idee, dass bestimmte äußere Reize, wie Worte, Bewegungen oder Objekte, mit spezifischen emotionalen Zuständen verknüpft werden können. In diesem Seminarabschnitt wird die Theorie des Ankers detailliert erläutert und gezeigt, wie Anker eingesetzt werden können.

## **Tag 5:**

Vormittag:

### **Metaprogramme und Abschluss**

Durch das Wissen über sogenannte Metaprogramme erhalten die Teilnehmenden wertvolle Einblicke in die unbewussten Denk- und Verhaltensmuster von Menschen. Diese Programme wirken im Hintergrund und beeinflussen, wie Personen Informationen verarbeiten, Entscheidungen treffen und in verschiedenen Situationen reagieren. Mit diesem Verständnis können Verhaltensweisen von Schülern, Kollegen und auch von einem selbst besser erkannt und erklärt werden. Es wird verdeutlicht, warum sich Menschen in bestimmten Kontexten auf eine bestimmte Art und Weise verhalten und welche Motive oder Präferenzen dahinterstecken.



### Nachmittag: Abschluss

Integration, Evaluation, Abschluss, Evaluationsbögen, Feedbackrunden, Übergabe der Zertifikate

Am Ende des Seminars liegt der Fokus auf der Integration des Gelernten, der Evaluierung der Veranstaltung und dem formellen Abschluss. Dieser abschließende Teil des Seminars umfasst folgende Elemente:

Wiederholung und Integration des Gelernten

Evaluation des Seminars: Um sicherzustellen, dass das Seminar Ihre Erwartungen erfüllt hat und um mögliche Verbesserungen für zukünftige Veranstaltungen vorzunehmen, führen wir eine umfassende Evaluation durch. Hierbei erhalten Sie Evaluationsbögen, die Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Rückmeldungen zu verschiedenen Aspekten des Seminars zu geben, wie z.B. Inhalt, Methodik und Organisation.

Abschlussrunde Feedback: In der Abschlussrunde haben Sie die Gelegenheit, Ihre Eindrücke und Erfahrungen mit anderen TeilnehmerInnen zu teilen.

Übergabe der Zertifikate: Zum Abschluss des Seminars werden Ihnen Zertifikate überreicht, die Ihre Teilnahme und das Erreichen der Lernziele bescheinigen.



## ***Allgemeine Informationen für die Seminare:***

- Die TeilnehmerInnen eines EU-Seminars sind an einer Schule oder Bildungsinstitution in Europa tätig. In Ausnahmefällen können auch TeilnehmerInnen angemeldet werden, die an keiner Bildungsinstitution und nicht in Europa arbeiten. Bitte nehmen Sie in diesem Fall mit uns unter [service@eu-seminare.com](mailto:service@eu-seminare.com) Kontakt auf.
- Da die Seminare in deutscher Sprache abgehalten werden, sollen Sie als TeilnehmerIn über ausreichend Deutschkenntnisse (mindestens B2) verfügen.
- Um den interkulturellen Austausch zu fördern, werden maximal 5 Personen von der gleichen Schule bzw. Bildungsinstitution aufgenommen.
- Das Seminar findet erst dann statt, wenn sich aus mindestens 2 verschiedenen europäischen Ländern Teilnehmer/innen angemeldet haben.
- Die 5-Tagesseminare dauern mindestens 25 Stunden (a´ 60 Minuten).



## Stundentafel

Inhalt	Dauer (Stunden)
Ankommen, Kennenlernen, Organisatorisches, Erwartungen	2
Einführung. Was ist NLP ? Geschichte des NLP	1
Wahrnehmung, Interpretation. Übungen und Spiele für den Unterricht	2
VAKOG, Lernen mit allen Sinnen, Lerntypen, Durchführung eines Lerntypentests	4
Visuelle Rechtschreibstrategie, Augenzugangshinweise	2
Kennenlernen und Durchführen der Methode Open Space, Reflexion	4
Zielearbeit und Ressourcen	3
Ankern und Kommunikation	3
Metaprogramme	2
Integration, Evaluation, Abschluss, Reflexion	2
<b>Gesamtsumme</b>	<b>25 Stunden</b>